



**Orientierungstafeln für Altenheim: Barbara Überbacher
(Mitte) mit Schülern der Hauptschule Winklern OBLASSER**

Diese Kunst macht Schule

Die Hauptschüler der Kreativklassen in Winklern sind gefragte Künstler. Jüngstes Werk erleichtert Bewohnern des Altenheims die Orientierung.

CATHARINA OBLASSER

Die glänzende Mosaiktafel mit den bunten Schmetterlingen ist nicht nur schön, sondern auch nützlich, erklärt Claudius (13) aus Döllach. „Wenn die Bewohner des Altenheims unser Bild sehen, wissen sie, dass sie in der Schmetterlingsgasse sind. Das erleichtert ihnen, sich zurecht zu finden.“ Gemeinsam mit seinen Klassenkameraden aus der 3a und Helfern aus der zweiten und vierten Klasse wird Claudius auch noch Wassergasse und Waldgasse im Unterricht gestalten. Vier Stunden pro Woche sind in den Kreativklassen der Hauptschule Winklern der Kunst in vielen Formen gewidmet, den kreativen Schwerpunkt gibt es seit zehn Jahren. Die Kinder haben bereits Wandreliefs für die Bibliothek und die Aula ihrer Nationalparkschule entworfen, auch eine örtliche Bank und die Kläranlage sind durch kreative Kinderhand um einiges „sehenswerter“ geworden.

„Wir arbeiten mit Ton, Holz, Stein, Glas, Papiermache und vielen anderen Materialien“, beschreibt Lehrerin Barbara Überbacher, die gemeinsam mit Kollegin Maria Sommer auch das Projekt für das Altenheim betreut. „Die Entwürfe entstehen oft im Zeichenunterricht und stammen von den Kinder selbst“, ist die Pädagogin stolz. Inzwischen kann sich die Schule vor Anfragen kaum noch retten. „Wir können gar nicht alle Aufträge annehmen“, so Überbacher.

„Ich habe die Kreativklasse gewählt, weil Werken Spaß macht“, meint Lisa (13). Ihr Klassenkamerad Jonathan möchte später Tischler werden. „Handwerkliches Arbeiten gefällt mir“, erklärt der 13-Jährige. Und Claudius findet es toll, dass er im Werken seine Ideen verwirklichen kann.